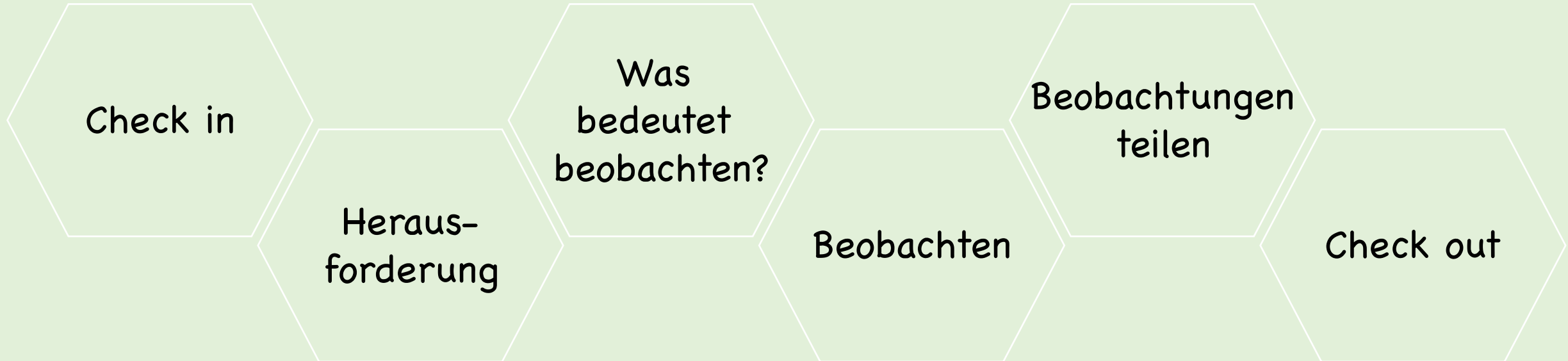




Den Lerntag neu gestalten

Gemeinsam neue Ideen entwickeln

Agenda



Check In

Was war Ihr/Dein Lieblingsfach in der Schule und warum?

Schulen bieten der Gesellschaft
die herausragende Chance,
sich selbst zu gestalten.

zukunft



3 Grundhaltungen

Sei leidenschaftlich!

Sei visionär!

Mach es einfach!

Herausforderung

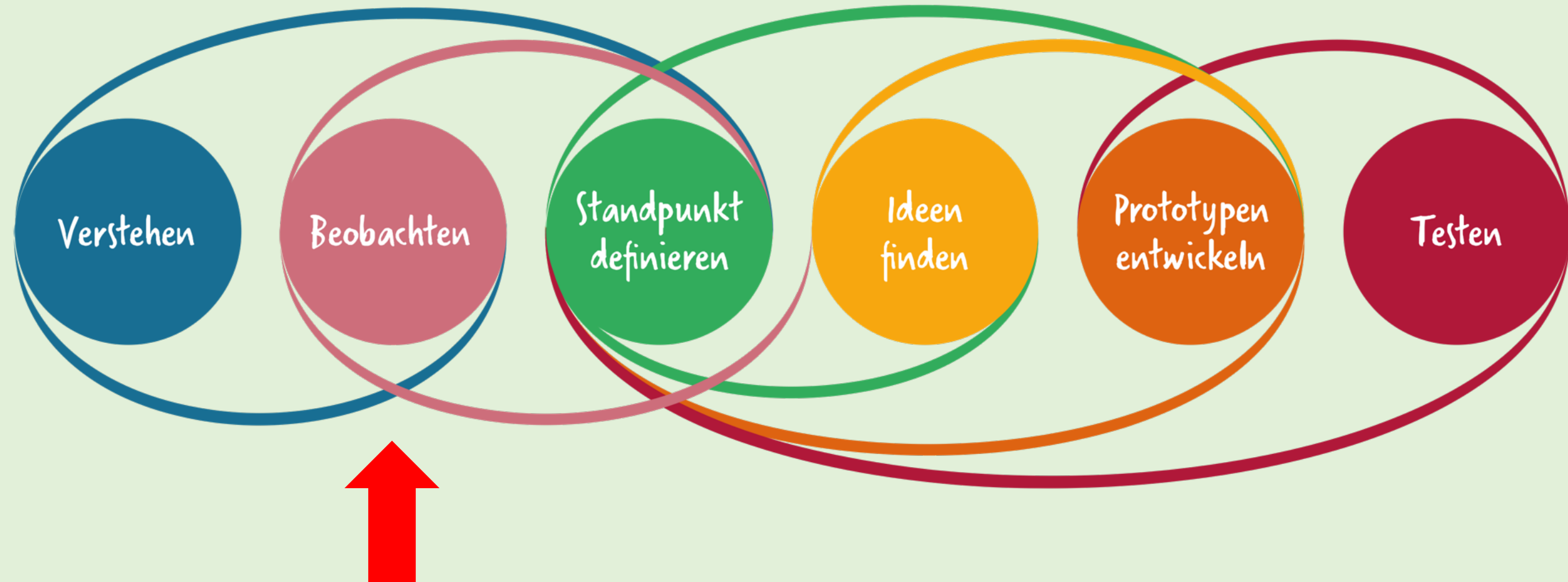
Bis März 2025 werden wir einen optimalen Lerntag strukturieren und gestalten und dadurch einen Lernort entwickeln, an dem sich die Kinder wohlfühlen. Dabei stehen die individuellen Bedürfnisse und Potenziale aller Kinder im Mittelpunkt, während wir gleichzeitig soziale Aspekte, Toleranz und ein respektvolles Miteinander integrieren. Unser Ziel ist eine ganzheitliche Bildung, die auf Beziehung, Kreativität, Vielfalt, Achtsamkeit und Inklusion basiert. Wir streben danach, den Kindern ein angenehmes Lernumfeld zu schaffen, in dem sie sich wohl fühlen und ihren Spaß am Lernen bewahren können. Durch diese ganzheitliche Herangehensweise möchten wir sie dabei unterstützen, zu begeisterungsfähigen, selbstbewussten und zukunftsfähigen Persönlichkeiten heranzuwachsen.

Herausforderung

Anpassung

Bis März 2025 werden wir einen optimalen Lerntag strukturieren und gestalten und dadurch einen Lernort entwickeln, an dem sich die Kinder **und Erwachsenen** wohlfühlen. Dabei stehen die individuellen Bedürfnisse und Potenziale aller Kinder im Mittelpunkt, während wir gleichzeitig soziale Aspekte, Toleranz und ein respektvolles Miteinander integrieren. Unser Ziel ist eine ganzheitliche Bildung, die auf Beziehung, Kreativität, Vielfalt, Achtsamkeit und Inklusion basiert. Wir streben danach, den Kindern ein angenehmes Lernumfeld zu schaffen, in dem sie sich wohl fühlen und ihren Spaß am Lernen bewahren können. Durch diese ganzheitliche Herangehensweise möchten wir sie dabei unterstützen, zu begeisterungsfähigen, selbstbewussten und zukunftsfähigen Persönlichkeiten heranzuwachsen.

Design Thinking



Beobachten

bewusste & unter-
bewusste Bedürfnisse
der Nutzer verstehen

mit dem Nutzer in
Verbindung treten

durch die Brille der
Nutzer schauen,
hineinversetzen

Empathie

Vertiefende Fragen
stellen

Aktiv zuhören

Empathie

Inspiration und Antrieb für innovative, nutzerzentrierte Lösungen

Nutzer

Schülerinnen
Schüler

Lehrerinnen
Lehrer

Eltern

Mitarbeiter der
Schule

Schulträger

Dorf-
gemeinschaft

Vereine

Familien

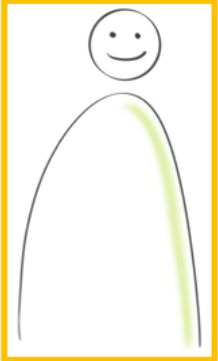
Firmen

Kindergarten

weiterführende
Schule

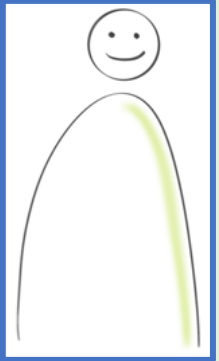
Unterstützungs-
kräfte

Beobachten



Bedürfnisse nennen

Aktiv zuhören



Gefühle

Geschichten

Erfahrungen

Träume

in sich
hineinhorchen

Belastungen

Ideen

Leuchten in den
Augen

„Schmerzpunkte“

Fragen, fragen,
fragen
5 x why

Emotionen
entdecken

Notizen

Beobachten

Antwortende Person

- Ehrlich
- Herz sprechen lassen
- Hineinspüren in die Frage und Antwort (wirken lassen)
- Nicht sozial erwünscht antworten, sondern so wie es ist
- Überraschen lassen was kommt
- In der Rolle bleiben
- Eigene Wahrnehmung antworten, nicht vermeintlich erwünscht oder lenkend

Fragende Person

- Offene Fragen
- Zeit zum Antworten lassen
- Keine Suggestionen
- Gehen Sie den Antworten auf den Grund (5xWhy?)
- Freuen Sie sich über jede Antwort – die Antworten sind Bausteine die wir brauchen
- Aktiv zuhören
 - Mit voller Aufmerksamkeit
 - Keine abschweifenden Gedanken
 - Ohne Vorurteile VVV
 - Nicht bewerten
 - Seien Sie offen für alles was kommt

Beobachten

Beispielfragen

- Können Sie mir beschreiben, wie Sie normalerweise den Lerntag gestalten?
- Welche Schritte/Handlungen sind für Sie besonders wichtig/herausfordernd in Bezug auf den Lerntag?
- Was motiviert Sie in Bezug auf den Lerntag?
- Was brauchen Sie (wirklich) in Bezug auf den aus Ihrer Sicht/Ihrer Rolle optimalen Lerntag?
- Ein Beispiel für eine typische Situation geben, in der der Lerntag für Sie nicht optimal war?
- Was ist aus Ihrer Sicht ein optimaler Lerntag?
- Was würde sich für Sie verändern, wenn der Lerntag aus Ihrer Sicht optimal wäre?
- Was steht einem optimalen Lerntag im Wege?
- Was würde Sie Sie frustrieren oder verärgern, wenn der Lerntag verändert wird?
- Was muss auf jeden Fall im Lerntag berücksichtigt werden?
- Was wäre gut, wenn es im Lerntag berücksichtigt wird?
- Was sollte auf jeden Fall nicht im Lerntag vorkommen?
- Welche Verbesserungen oder Änderungen würden Ihnen helfen, den Lerntag besser zu bewältigen?
- Was würden Sie gern mal ausprobieren in Bezug auf den optimalen Lerntag?

... und immer wieder warum, warum, warum, warum, warum

Gruppe	Rückmeldungen
Ganztags-MA	<ul style="list-style-type: none"> - Mehr Zeit - Kommunikation zwischen allen - Freies Handeln - Ruhephasen - Stress minimieren - Situativ Bausteine nutzen - Bedürfnisse der Kinder in den Vordergrund stellen → Kids glücklich machen - Mehr Personal - Flexible Handlungsmöglichkeiten - Mehr Ruhe - Weniger Druck - Mehr Flexibilität - Zeit nutzen und anders einteilen
Lehrer	<ul style="list-style-type: none"> - Entspannte Atmosphäre - Vertrauen und Diversität im Team - Rituale - Intrinsische Motivation nutzen - Spaß - Mehr Zeit - Tag entzerren - Ruhe und Zeit fürs entspannte Lernen - Experten - Raum für Entfaltung - Lernpausen

Väter	<ul style="list-style-type: none"> - Kein Gefühl der Schule, lernen von allein - Herzensthemen - Viele Angebote - Vertrauen - Kernkompetenzen - Regeln und Grenzen für einen guten Umgang
Mütter	<ul style="list-style-type: none"> - Erfolge → Selbsterfahrung → Transfer von Schule nach Hause - Zeit <ul style="list-style-type: none"> ○ Zu früh ○ Zu lang - Individueller Lerntag – Action, Lernen, Ruhe - Abwechslung → mehr Spaß für die Kinder - Regelmäßige Erholung und Bewegung - Raum für Rückzug - Praxisbezogenes Lernen - Fairness - Innere Stimme nutzen - Unterschiedlichkeit der Menschen nutzen - Zeit
Vereine	<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrungen im Verein während der Schulzeit - Personal - Zeit zum vormachen, erklären, nachmachen, üben
Schul- leitung	<ul style="list-style-type: none"> - Zeit - Arbeitsräume - Gemeinsame Zeit - Rollenbehauptung - Rollenklarheit

Orga

<u>14. Februar</u> : Kick Off	<u>September</u> : Ideen finden
<u>05. März, 15:30 Uhr, Bienenkorb</u> : Verstehen	<u>Oktober</u> : Prototypen entwickeln 1
<u>17. April, 15:30 Uhr, Ort tbd</u> : Beobachten	<u>November</u> : Prototypen entwickeln 2
<u>Juni</u> : Standpunkt definieren 12.06.2024, 15:30	<u>Januar</u> : Testphase
<u>August</u> : Rückblick	<u>März</u> : Auswertung

Check Out

Welches Fach hättest Du gern gehabt?

- Träumen & Nachdenken
- Freiday
- Welt verändern
- Lebensnahe Themen
- Kreative Entfaltung
 - Welt neu entdecken
 - Jedes Mal neu entscheiden
- Garten
- Kreativ
- Disco
- Latein
- Glück
 - Achtsamkeit
 - Konzentration darauf was wir alles schon haben
- Reparieren